Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Sonntag, 08.11.2026, 10:30 Uhr

Schlagzeile:
Ruhiges Herbstwetter, teils mit leichtem Frost und Nebel

Wetter- und Warnlage:
Zwischen einem Hochdruckgebiet über Osteuropa und einem Tief über der Nordsee gelangt mit südlicher Strömung kühle und feuchte Luft in die Region.

FROST:
In der Nacht zum Montag und Dienstag sowie jeweils am Morgen örtlich leichter Frost bis -1 Grad, vor allem in Ostsachsen und im Bergland.

NEBEL:
In der zweiten Nachthälfte zum Montag und Dienstag sowie jeweils am Morgen örtlich dichter Nebel mit einer Sichtweite unter 150 m.

Straßenwetter in den Frühstunden (Montag) in Sachsen
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: in Ostsachsen

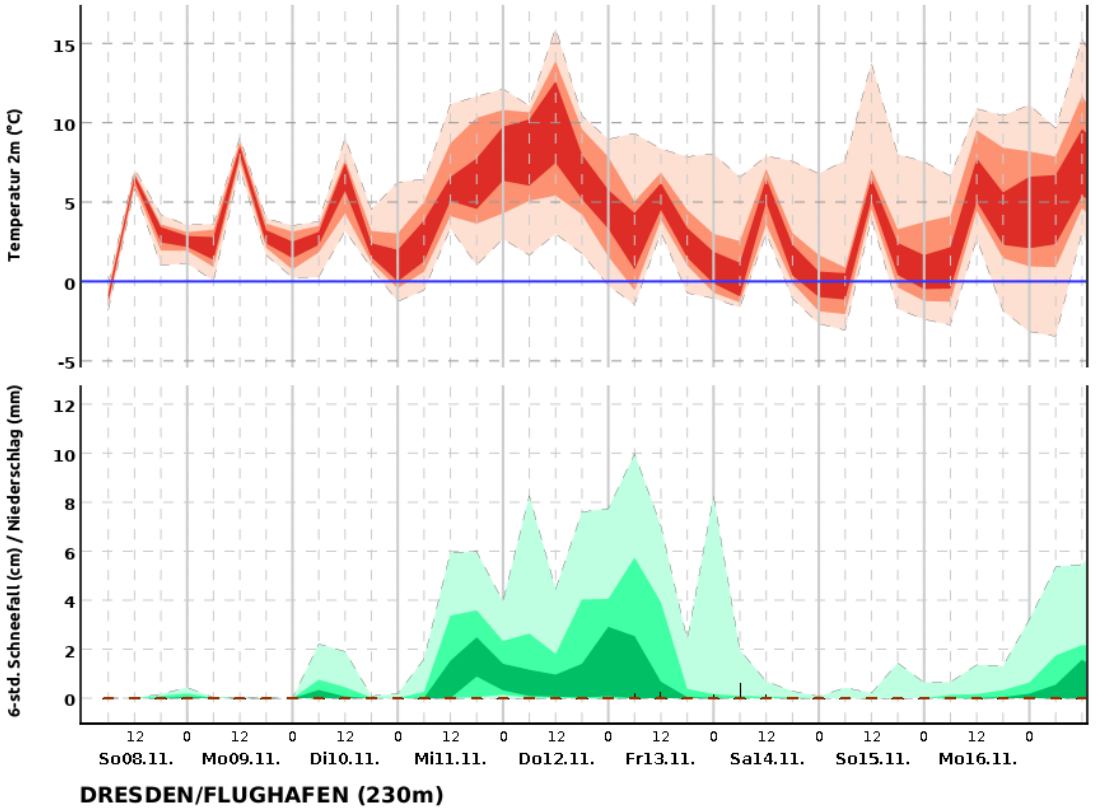
Straßenwetter in den Frühstunden (Dienstag) in Sachsen
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: im Bergland und in Ostsachsen

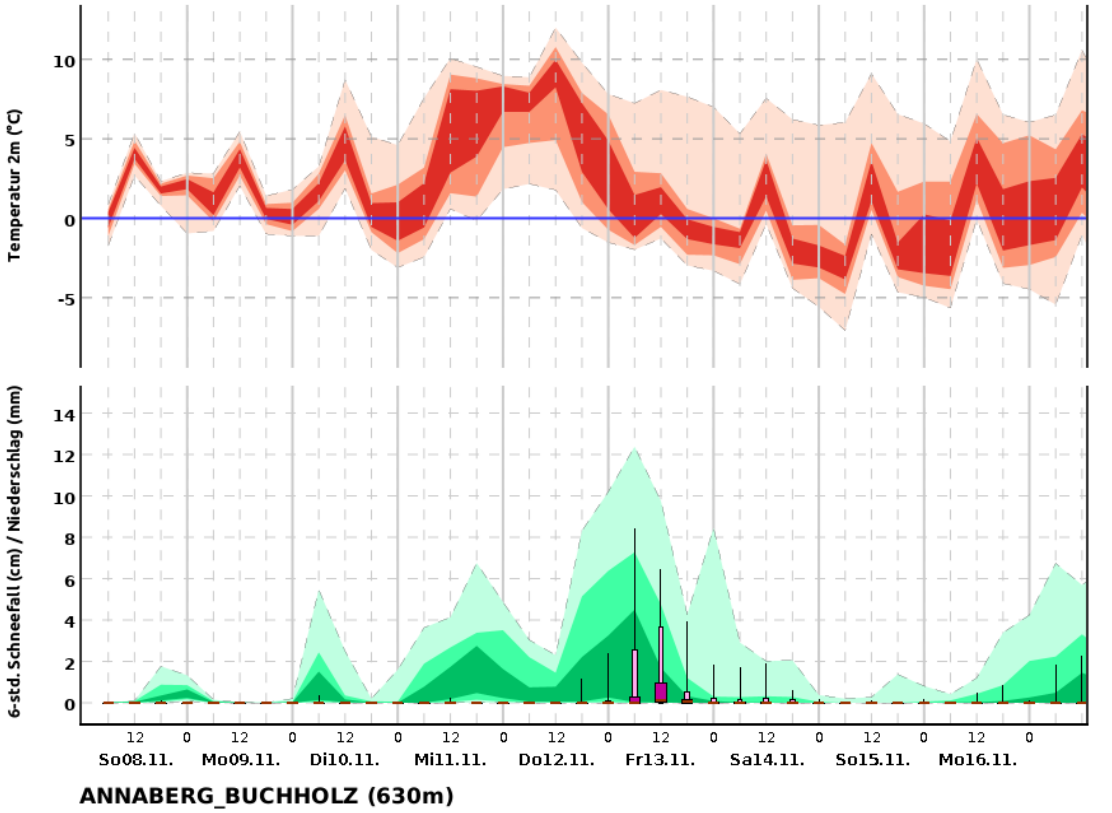
Weitere Warnentwicklung:
FROST:
In der Nacht zum Mittwoch und Mittwochmorgen regional leichter Frost.

NEBEL:
In der Nacht zum Mittwoch und Mittwochmorgen streckenweise dichter Nebel.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



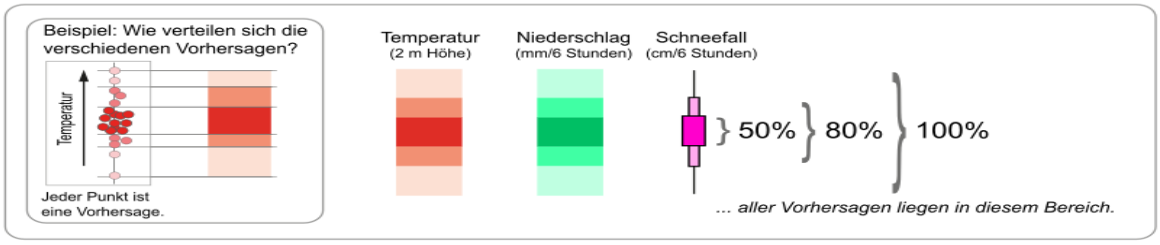
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Sonntag, 08.11.2026, 20:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Robert Noth